

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

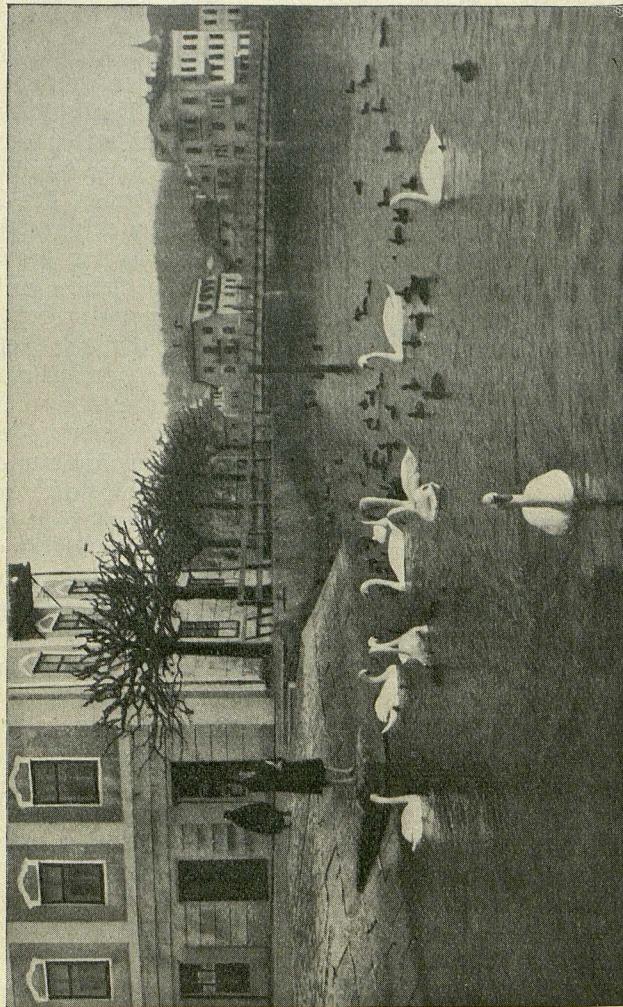
Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

lene an seinem Herzen, bald überfiel ihn ein blutheißes Mitleid, bald drückte das Gefühl der Schande zentner schwer auf ihn, bald nagte wieder der gummige Zweifel an seiner Seele. Wohl hatte ihm die Gattin bei Gott und allen Heiligen geschworen, daß sie unschuldig sei, und er glaubte es ihr auch; aber oft, wenn er allein war, und namentlich in den langen, schlaflosen Nächten drängten sich ihm



**Schwäne und Bläßhühner vor dem Gmunder Rathausplatz
zur Winterszeit.**

Umat.-Phot.: Brandl, Gmunden.

all die Verdachtsgründe, all die belastenden Zeugenaussagen wie Gespenster vor den Geist und dann würgte ihn die Angst, daß er glaubte, ersticken zu müssen. Himmel, wenn sie doch schuldig war? Es sprach ja vieles, vieles gegen sie. Nein, nein, er glaubte es nicht, er wollte es nicht glauben. Und zehn Jahre lang sollte die unglückliche arme Marialene im Kerker verbringen! Nein, das überlebte sie nicht, gewiß starb sie früher im Strafhaus, und sie kamen in die-